

Einsatz trotz Stillstand

Die Zeppelin Rental GmbH nutzte die Krise zum Aufbau eines Ausbildungsberufes. In diesem Jahr gingen zwei Azubis zum Straßenwärter an den Start

von Kerstin Josupeit-Metzner



Teile der Ausbildung zur hoch spezialisierten Fachkraft verbringen die Azubis bei Verbundpartnern



Informationen zur Verbundberatung
verbundberatung-berlin.de
marktplatz-verbundausbildung.de



Kerstin Josupeit-Metzner,
Projektleiterin
Verbundberatung
Tel.: 030 / 63 41 52-00
josupeit@verbundberatung-berlin.de

Als im vergangenen Jahr in vielen Branchen die Ausbildung pandemiebedingt eingeschränkt war, machte sich die Zeppelin Rental GmbH auf den Weg, einen neuen Ausbildungsberuf zu implementieren. Das Ziel der ersten Gespräche mit Vertretern der IHK-Ausbildungsberatung und der Verbundberatung konnte in diesem Jahr mit dem Ausbildungsstart von zwei Auszubildenden zum Straßenwärter erreicht werden.

Der hoch spezialisierte Beruf, der vor allem im öffentlichen Dienst bei Autobahnmeistereien ausgebildet wird und in der freien Wirtschaft noch zu selten vertreten ist, umfasst eine große Bandbreite an Kenntnissen und Fertigkeiten. Eine Verbundausbildung mit mehreren Partnern gehörte deswegen von vornherein zum Konzept. Die folgenden Inhalte des Rahmenlehrplans werden vom Verbundpartner übernommen: Vermessungen, Bearbeitung von Metall, Holz und Kunststoff bis hin zu Bau- und Instandhaltungsarbeiten an Straßen sowie Grünpflege und Winterdienst.

Michelle Kunig, Projektverantwortliche für die Einführung des Berufes bei Zeppelin Rental, äußerte sich von Anfang an sehr zuversichtlich: „Wir haben eine umfassende Beratung zum Einstieg in Ausbildung und zum Modell Verbundausbildung bekommen. Nun sind wir gut gewappnet und können die nächsten Schritte für das erste Ausbildungsjahr angehen.“ Inzwischen läuft die Ausbildung auf Hochtouren. „Für das kommende Jahr streben wir das Angebot einer Straßenwärter-Ausbildung im Verbund auch in unseren anderen Kompetenz-Centern in Deutschland an.“

Die Ausbildungsabschnitte im überbetrieblichen Ausbildungszentrum in Cottbus werden sich in den kommenden Jahren mit Unterweisungen bei anderen Unternehmenspartnern abwechseln. Der betriebliche Ausbilder und gelernte Straßenwärter Tommy Gröber hält bei Zeppelin Rental die Fäden zusammen, kontrolliert den Ausbildungsfortschritt und ergänzt gemeinsam mit anderen Ausbildungsverantwortlichen die unternehmensspezifischen Kompetenzen.

Beispiele wie dieses zeigen, wie sinnvoll einerseits die Verbundberatung als unternehmensnaher Service des Landes Berlin und andererseits die Fördermittel für engagierte Ausbildungsbetriebe sind, die sich nicht vor zeitintensiven Ausbildungen für die Fachkräfte von morgen scheuen. ■